

Räuber aus dem Busche und schlugen sie todt in der Meinung, die Frau habe Gold bei sich. Statt dessen fanden sie Schuhnägeln in ihrer Kiepe. (Vgl. den Raub der Proserpina durch Pluto bei Enna auf Sicilien oder den Raub eines Mädchens durch Hippold auf einer Wiese bei Alfeld.)

Ein Jüngling Namens Remnade, der jetzt schon lange nach Amerika ausgewandert ist, ging einst von Heinsen in das sogen. Bruchholz, um Holz zu holen. Als er in einer „Schneise“ hinaufging, begegnete ihm eine weiße Jungfrau, welche eine Kanne voll Gold in ihrer Schürze trug, über welchem ein scharfes Messer lag. Die Jungfrau bat den jungen Mann, er möge sie mit dem Messer todt stechen, dann sei sie erlöst, und er solle dann das ganze Gold zum Geschenk haben. Doch der junge Mann konnte sich kein Herz fassen, die Jungfrau zu tödten. Da schrie sie laut: „Nun muß ich noch 100 Jahre warten, bis wieder Einer kommt, der mich erlösen kann.“

Einst ging eine Mutter mit ihrer jungen Tochter bei der Krufenburg spazieren. Da erschien ihnen die weiße Jungfrau und bat, sie möchten doch morgen zur Mittagszeit hier wieder herkommen, dann könne das Kind durch einen Kuß sie erlösen. Als nun am andern Tage die Mutter sich zur bestimmten Zeit wieder einstellte, kam eine Schlange aus der Erde hervor, zischelte und bat das Kind um einen Kuß. Dieses aber lief erschreckt davon. Da wehklagte die Schlange und ging wieder in die Erde zurück.

In der Woifese, wo früher Gierswalde gelegen haben soll, hat zuletzt noch eine alte Frau gelebt. Sie kam im Winter auf einem Schimmel reitend, in der Hand ein Spinnrad, auf dem Kopfe ein Sieb, zur Spinnstube nach Gierswalde. Als ihr Ende nahe war, bat sie die Leute, sie möchten doch mal kommen. Da aber Keiner der armen, alten Frau sich annahm, so ist sie so weggestorben und hat ihr Vermächtnis an einer Stelle niedergelegt, die man nicht weiß. Wenn der weiße Nebel über das Thal hinstreicht, will man sie zuweilen pfeifen gehört haben. Andere haben sie auch schon in der Woifese gehen sehen mit einem Schüffeltuche an der Seite.